



Vorlage

Datum: 31.08.2007
Vorlage FB I/571/2007

TOP	Betreff Überplanmäßige Auszahlung Kreisverkehr Montanusstraße/Peterstraße in Höhe von 84.600 €
Beschlussentwurf: Der Rat beschließt die Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 84.600 € für die Baumaßnahme 5.000123 Kreisverkehr Montanusstraße (Bund).	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Rat		öffentlich

Sachverhalt:

Im Rahmen der Umsetzung der Maßnahme „Kreisverkehr im Knoten B 237 Peterstraße / Montanusstraße“ stellte sich heraus, dass es durch das Auffinden von nicht bekannten Gegebenheiten im Untergrund nicht möglich ist, den ursprünglich beauftragten Leistungsumfang des ausgeschriebenen Vorhabens einzuhalten.

Das Auffinden von nicht kartierten Leitungen und Kanälen bedingte Stillstände, nicht kalkulierte Erschwernisse und zusätzliche Sicherungsmaßnahmen, die vom Auftragnehmer nicht zu vertreten sind und somit eine zusätzliche Vergütungsforderung auslösen.

Insbesondere zwei im Boden vorgefundene Tanks am Rande des ehemaligen Tankstellengeländes zogen aufgrund der besonderen Art der angrenzenden Bodenschichten eine spezielle Art der Behandlung und Entsorgung nach sich. Die Entsorgung der mit Benzin und Altölen durchsetzten Böden musste auf speziell dafür vorgesehene Deponien erfolgen.

Weiterhin wickelte die zur Ausschreibung beigefügte mit dem Landesbetrieb Straßen.NRW abgestimmte Planung von der letztendlich vom Landesbetrieb als Straßenbaulast- und Kostenträger zur Ausführung freigegebenen Planung ab und löste weitere ebenso zu vergütende Nachtragskosten aus.

Es war vor Ort nicht möglich, entstehende Mehrkosten durch Reduzierungen und Kompensationen der Hauptleistungen aufzufangen.

Die Gesamtkosten stellen sich wie folgt dar:

Investitionsobjekt	Bezeichnung	Konto	bereitgestellt 2006 EUR	bereitgestellt 2007 EUR	Mehrbedarf EUR	Gesamt EUR
5.000123.780.100	Grunderwerb	782200	35.814,00	16.000,00	0,00	51.814,00
5.000123.780.200	Planungskosten	783100	36.235,00	7.100,00	7.000,00	50.335,00
5.000123.780.300	Baukosten	783100	241.565,00	93.286,00	77.600,00	412.451,00

Die zusätzlich zu den in 2007 bereits genehmigten überplanmäßigen Auszahlungen benötigten Mittel in Höhe von insgesamt 84.600,00 € werden vollständig gedeckt durch die Erhöhung der Erstattung durch den Landesbetrieb Straßen.NRW.

Der Eigenanteil der Stadt Hückeswagen wird nicht erhöht.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Deckung der Mehrauszahlungen in Höhe von 84.600 € erfolgt zu 100 % bei Investitionsobjekt 5.000123.620, Konto 681100 „Erstattung Bund Kreisverkehr Montanusstraße / Investitionszuweisungen vom Bund“.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Irina Sohn